

Ausschreibung für Themenskizzen zur Forschungsbrücke HEiKAexplore

In der Forschungsbrücke [HEiKAexplore](#) können ab sofort wieder Skizzen für Forschungsthemen eingereicht werden, die von strategischer Bedeutung für die Universität Heidelberg und das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) sind. HEiKAexplore widmet sich regelmäßig wechselnd einem großen, gemeinsamen Themenfeld, in dem bestehende Kooperationen durch HEiKA gestärkt und neue angeregt werden sollen. Die Auswahl des Themenfelds wird über den unten beschriebenen Bottom-Up Prozess durch die Mitglieder und Angehörigen des KIT und der Universität Heidelberg initiiert. Zum ausgewählten Thema passende Kooperationsprojekte können dann über die HEiKA Projektausschreibung beantragt werden.

Ziel

Gesucht werden gemeinsame Forschungsthemen außerhalb der bestehenden HEiKA Forschungsbrücken ([AIP](#), [MTH](#), [OE](#), [PAC](#) und [SB](#)).

Diese Themenfelder sollen das Potential besitzen, neue gemeinsame Forschungsverbünde zu initiieren. Hierzu können Vorschläge in Form von Skizzen eingereicht werden, auf deren Basis das Research Board das neue HEiKAexplore-Thema für die kommende HEiKA Projektausschreibung auswählt.

Zielgruppe

Alle Mitglieder und Angehörigen des KIT und der Universität Heidelberg sind eingeladen, mit Abgabe von Themenskizzen zur Weiterentwicklung von HEiKA beizutragen.

Der Gruppe der Vorschlagenden muss jeweils mindestens eine promovierte Wissenschaftlerin/ein promovierter Wissenschaftler der beiden Partnerinstitutionen angehören.

Einreichungsfrist & Form

Die Themenskizzen müssen **bis zum 19.02.2018 per E-Mail** eingereicht werden. Bitte verwenden Sie dazu die folgende Email-Adresse: explore@heika-research.de. Beachten Sie bitte, dass nachträglich eingereichte Skizzen nicht berücksichtigt werden können.

Kern der Skizze (max. 1 DinA4-Seite, in deutscher oder englischer Sprache) sollte eine kurze inhaltliche Beschreibung des Themenfeldes (Forschungsgebiet, gemeinsame Aktivitäten, geplante Initiativen etc.) und seine strategische Bedeutung für KIT und Universität Heidelberg sein. Ebenfalls sollten involvierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, sowie entsprechende Institute genannt werden, um einen Überblick über die Breite der wissenschaftlichen Beteiligung an dem zuvor definierten Themenfeld zu vermitteln. Bitte verwenden Sie dazu das [Formblatt](#), (DOC 20 KB) dem Sie weitere Details entnehmen können.

Auswahlverfahren

Die Auswahl des neuen HEiKAexplore-Themas wird vom HEiKA Research Board in seiner Sitzung Ende Februar 2018 getroffen. Nach der Auswahl des Themas wird voraussichtlich im Frühsommer 2018 ein themenbezogener Workshop stattfinden, bei dem sich die interessierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler austauschen und zu Projektteams zusammenfinden können. Die Projektausschreibung im ausgewählten Thema wird gemeinsam mit der HEiKA Ausschreibung im Mai 2018 erfolgen.

Kontakt: HEiKA Geschäftsstelle, Regine Kleber & María García, explore@heika-research.de